

Klartext GmbH setzt auf Vollautomat zur Drahtkammbindung aus dem Hause Mehring

# Erhoffter Produktionsschub konnte erreicht werden



Vollautomatische Drahtkammbindung mit dem Magnopro Bind 580 S von Mehring. Die Klartext GmbH kann jetzt wieder größere und Spezialbindeaufträge annehmen. Dank der Maschine konnten sogar schon Neukunden gewonnen werden.

Die Hochphase der Corona-Pandemie hat viele Unternehmen hart getroffen. Auch die Göttinger Klartext GmbH hat während dieser Zeit Umsatzeinbrüche von 10 bis 15 Prozent hinnehmen müssen. Doch statt zu bangen und auf bessere Zeiten zu hoffen, hat Geschäftsführer Michael Hamel diese Phase für eine Bestandsaufnahme genutzt und das Unternehmen einmal einer Komplettprüfung unterzogen. „Eine der Entscheidungen, die wir in dieser Zeit getroffen haben, ist die, dass wir uns vom Offsetdruck komplett verabschiedet haben und nun ausschließlich auf den Digitaldruck setzen.“

## Auf Wiedersehen, SB-Druck

„Auch den SB-Druck, den wir aus Tradition sehr lange am Leben gehalten haben, haben wir im Mai dieses Jahres eingestellt.“ Gleichzeitig wurde der Maschinenpark des Unternehmens nahe dem Göttinger Güterbahnhof einer gründlichen Inventur unterzogen. Anstatt zu sparen, um die Corona-Einbußen aufzufangen, wurde vielmehr modernisiert und in neue Maschinen investiert. Wie etwa in den Magnopro Bind 580 S, einen

Vollautomaten zur Drahtkammbindung aus dem Hause Mehring.

Doch alles der Reihe nach. Die Klartext GmbH ist ein Druck- und Medienserviceanbieter. Ob Werbetechnik, Druckverarbeitung- oder Veredelung, die Erstellung von Werbeartikeln, Textilverarbeitung, Verpackungsdesign oder Markenberatung: Das Angebotsportfolio ist weitreichend. 42 Mitarbeiter sind für das Unternehmen tätig. Um gewerbliche Kunden, die einen umfassenden Medienauftritt anstreben (oder teilweise schon unter-

halten), besser bedienen zu können, hat die Klartext GmbH jüngst einen interdisziplinären Workspace mit einem Team aus Programmierern, Kaufleuten und Marketingexperten geschaffen, die die Kundenwünsche gezielter umsetzen können als dies bislang der Fall gewesen ist. Alles aus einer Hand, flache Hierarchien und Arbeitsebenen.

## Investition in die Zukunft

Während der „Inventur“ haben die Göttinger festgestellt, dass sie in Sachen Drahtbindung ein Update vertragen konnten. „Wir waren diesbezüglich nicht in der Lage, größere Aufträge annehmen zu können. An diesem Punkt haben wir uns gesagt, hier müssen wir in die Zukunft investieren.“

An diesem Punkt kommt Norbert Ormann ins Spiel, seines Zeichens Vertriebsleiter der Troisdorfer Mehring GmbH, einem grafischen Fachhändler mit Schwerpunkt Druckweiterverarbeitung. Mehring unterhält einen Showroom in Göttingen, somit kennt Ormann nicht nur die Region, er kennt auch die Klartext GmbH schon seit über 20 Jahren als einen treuen Kunden.

„Wir haben uns also zusammengesetzt und überlegt, über was für angedachte Produktionskapazitäten und Formate wir eigentlich sprechen“, so Ormann. Ein Wunsch des Kunden: Die Maschine sollte mehr als „nur“ Standards beherrschen und ein breites Feld auch ungewöhnlicher Formate bedienen können.

So hat schließlich der Magnopro Bind 580 S seinen Weg zu Klartext gefunden. „Die vollautomatische Ma-

wöhnlichen Auftrag abzuarbeiten gehabt“, berichtet er. Es handelte sich um einen Auftrag mit 11.000 Bindungen – allerdings in unterschiedlichen Formaten auf 250- und 300 g/m<sup>2</sup>-Kartonagen. Die Erfahrung: „Selbst wenn man die Maschine mal eine Stunde rüsten muss, weil viele Einstellungen vorgenommen werden müssen, mache ich danach 100 Bindungen in zehn Minuten. Mit der Hand würde man sonst pro Stunde 100 oder 120 Bindungen schaffen.“

Derzeit wird an zwei Tagen pro Woche an dem Vollautomaten gearbeitet. Wenn die Maschine im Hochbetrieb läuft, wird sie von zwei Mitarbeitern bedient. „Das muss sein. Die Maschine ist so, wie wir sie einsetzen, für einen Mitarbeiter zu schnell, es braucht schon vier aufeinander abgestimmte Hände.“



Michael Hamel (rechts), Geschäftsführer der Klartext GmbH, zusammen mit Mehring-Vertriebsleiter Norbert Ormann vor dem neuen Drahtkammbinde-Vollautomat.

schine kann bis zu 1.500 Bücher und Kalender bis zu einer Breite von 580 mm pro Stunde mit einer Drahtkammbindung versehen.“ Bei Kalendern ist es egal, ob sie mit oder ohne Kalenderaufhängung gefertigt werden. Soll eine Aufhängung angebracht werden, bedarf es nur weniger Handgriffe, um das entsprechende Tool einzusetzen. Aber egal, ob mit oder ohne Aufhängung: Auf die Arbeitszeit hat die Herstellungsgeschwindigkeit kaum messbaren Einfluss. Die Maschine stanzt Lagen von bis zu 15 mm Dicke vollautomatisch, bindet diese und legt sie auf die Schuppenauslage aus. Sämtliche am Markt erhältlichen Drahringspulen können verwendet werden. Norbert Ormann hebt zudem die pneumatische Steuerung des Systems hervor, was ein schnelles Arbeiten ermöglicht, während die Werkzeug-schnellwechseleinrichtung eine hohe Flexibilität garantiert.

Michael Hamel kann aus seinen seit dem Sommer gesammelten Erfahrungen bestätigen, dass der Anbieter nicht zuviel versprochen hat. „Wir haben gleich zu Beginn der Arbeit mit der Maschine einen unge-

## Maschine sorgt für Neukunden

Nach der Inbetriebnahme hat es für die Mitarbeiter, die die Maschine nun bedienen, zwei Schulungen gegeben. Einer 1,5-tägigen Einführung folgte einige Wochen später ein zweiter Tag, an dem auch über die ersten Erfahrungen gesprochen wurde. Erfahrungen, die sehr gut ausgefallen sind, wie Michael Hamel noch einmal beteuert. „Das System ist richtig robust“, lobt er die maschinelle Verarbeitung. „Die Werkzeuge sind richtig gut, die Rüstzeiten sind richtig gut, die Bedienung ist sehr einfach und funktionell. Die Maschine erledigt ihren Job tadellos und hat uns den erhofften Produktionsschub gebracht.“

Den Umsatzeinbruch während der Corona-Hochphase hat Klartext inzwischen egalieren können, auch, wie Michael Hamel betont, da Wachstum nicht an erster Stelle der Firmenphilosophie steht. Es ist vielmehr ein starkes „Standing“, das dem Geschäftsführer wichtig ist. Ein Standing, getragen von klaren Ansagen und Zielen und auch von Investitionen in Zeiten, in denen andere vielleicht sparen würden. „Uns hat die Maschine auf jeden Fall jetzt schon neue Kunden eingebracht, die wir vorher nicht hätten bedienen können.“

Aus dem Hause Mehring hat die Klartext GmbH zudem übrigens eine Magnopro i-Cut 6040 (Digitalstanze) für die Produktion von Mappen, Faltschachteln, Aufklebern, Verpackungen (und mehr) erworben, die gerade für kleine Auflagen ideale Lösungen bietet.

**Klartext**

[www.kopie.de](http://www.kopie.de)

**Mehring**

[www.druckweiterverarbeitung.de](http://www.druckweiterverarbeitung.de)

# MAGNOPRO I-CUT

Die Revolution für Ihre Stanzarbeiten



Digitalstanze  
MAGNOPRO I-CUT



- 3 Modelle: Bogenformate 60 x 40 / 75 x 53 / 120 x 90 cm
- Schnitt bis maximal 10 mm Material
- Saugluftanleger, optional Abrollenrichtung f. Rollenware
- Produktion von Mappen, Faltschachteln, Aufklebern, Kreativstanzungen, Verpackungen, u. v. m.
- Werkzeuge: Schnitt, Rille, Schlitzen, V-Schnitt, Perforator, Stift



Broschüren in Buchdicke



Bookletmaker  
System 5000

- Vakuum Digitaldruck-Großraumfeeder
- Neu: Formate A6 bis A4 Landscape max. 32 x 32 cm
- Touchscreen, Drahtheftköpfe, Broschüren bis 200 Seiten

**mehring**

Genker Str. 10 · 53842 Troisdorf  
Telefon +49 (0) 2241-23417-30  
Telefax +49 (0) 2241-23417-55  
mail@mehringmbh.de